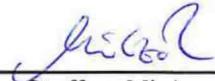


Gemeinde Steinburg
Einwohnerversammlung
vom 07.02.2024
Im Gemeinschaftshaus Eichede,
Matthias-Claudius-Str. Sportplatz
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Unterbrechung ./.

Das Protokoll dieser Versammlung
umfasst die Seiten 1 bis 2



Steffen Mielczarek
(Protokollführer)

Anwesend:

- Bürgermeister Meyer, als Vorsitzender
- Herr Mielczarek, LVB Amt Bad Oldesloe Land, zugleich Protokollführer
- sowie ca. 60 Einwohnerinnen/Einwohner

Die Einwohnerversammlung war durch Einladung vom 25.01.2024 auf Mittwoch, den 07.02.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Einwohnerversammlung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Steinburg die Tagesordnung aus der Einwohnerversammlung ergänzt werden kann, wenn mindestens 1/3 der anwesenden Einwohner einverstanden ist.

Aus der Einwohnerversammlung werden keine Vorschläge zur Erweiterung der Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Repowering der Windkraftanlage in Eichede

TOP 1: Repowering der Windkraftanlage in Eichede

Der Bürgermeister begrüßt Frau Ribbentrop und Herrn Lange von der Momentum energy Planung GmbH.

Im nachfolgenden berichtet der Bürgermeister über Ziele und aktuelle Gesetzeslage sowie Möglichkeiten zum Thema Windkraft. Die Firma Momentum ist im November 2023 an die Gemeinde herangetreten und hat den Wunsch geäußert die vorhandenen Anlagen zu Repowern. Bevor die Gemeinde jedoch in die Thematik einsteigt, sollen die Bürger umfassend informiert werden.

Sodann stellt Herr Lange die Projektidee der Firma Momentum vor. Die Firma Momentum ist Eigentümer von mehreren Windkraftanlagen in Eichede. Sie könnte sich vorstellen, auf einem Gebiet bis zu 8 Windkraftanlagen zu errichten. Dies kann jedoch nur gemeinsam mit der Gemeinde umgesetzt werden. Im Vortrag beantwortet Herr Lange Fragen aus der Einwohnerschaft u.a. zu den Themen Höhe, Abstand, bedarfsgerechte Beleuchtung, Rückbau der Altanlagen, Kosten und Schallemissionen.

Weiterhin führt Herr Lange aus, dass die Gemeinde von künftigen Anlagen auch finanziell partizipieren könnte. Hier sieht § 6 EEG eine Zahlung von 0,2 Ct pro kWh vor. Das wären pro Anlage 42 T€ p.a.

Aber auch die Einwohner könnten z.B. durch Beteiligungen oder günstigen Anliegerstrom von den Anlagen partizipieren.

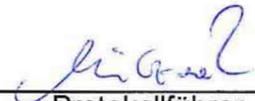
Im Weiteren wird das Thema Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen für die vorhandenen Anlagen angesprochen. Hierzu teilt Herr Lange mit, dass diese Thematik übersehen wurde. Die Firma wird sich umgehend um eine Erfüllung der Verpflichtungen bemühen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 14.02.2024 eine Einwohnerversammlung zum gleichen Thema im Ortsteil Mollhagen stattfindet. Letztendlich bleiben die Gesetzesänderungen auf Bundes- und Landesebene abzuwarten, bevor sich die Gemeinde weiter mit der Thematik beschäftigen wird.

Die Einwohnerversammlung wird um 21:30 Uhr geschlossen.



Bürgermeister



Protokollführer